

Einladung

Zu lernen, mit Konsummitteln selbstverantwortlich umzugehen, gehört zu den wichtigen Entwicklungsaufgaben Jugendlicher.

Ein wichtiger Orientierungspunkt sind dabei Gleichaltrige, also Mitschüler und Freunde.

Der Ansatz der Peer Group Education gibt „Meinungsführern“ innerhalb von Gruppen eine Plattform, sich mit bestimmten präventiven Themen auseinander zu setzen. Zurück in ihrem sozialen Umfeld, können nicht nur die Peers selbst, sondern – im Sinne des Lernens am Modell – auch die anderen Jugendlichen der Gruppe vom jeweiligen Projekt profitieren. Die beiden Projekte *euro peers* und *euro youth* sind auf Initiative der Koordinationsstelle Sucht innerhalb des europäischen Netzwerkes euro net entwickelt, erprobt und evaluiert worden. Während sich *euro peers* auf Suchtprävention bei Jugendlichen in Schulsituationen bezieht, liegt der Schwerpunkt von *euro youth* in der offenen Jugendarbeit. Beide Projekte verbinden persönlich-

keitsstärkende Aspekte (z.B. Konfliktfähigkeit) mit sekundärpräventiven Anteilen (z.B. Umgang mit Suchtmitteln).

Die auf die Besonderheiten in Deutschland bezogenen Ergebnisse der Projekte wurden in praxisorientierten Manualen festgehalten. Sie sollen die Suchtprävention vor Ort stärken und den Durchführenden neue Impulse sowie eine detaillierte Praxisanleitung geben. Dabei sind die dort verwendeten Methoden natürlich auch auf andere suchtpreventive Kontexte übertragbar.

Wir freuen uns, in Kooperation mit *in Echtzeit, Beratungsstelle für synthetische Drogen und Cannabis der Krisenhilfe e.V. Bochum*, die Ergebnisse, Erfahrungen und Methoden aus den Projekten in die Praxis transferieren zu können. Daher laden wir zu dieser Fachtagung herzlich ein.

Wolfgang Rometsch
Leiter der Koordinationsstelle
Sucht des Landschafts-
verbandes Westfalen-Lippe

Silvia Wilske
Fachliche Leiterin der
Krisenhilfe e. V. Bochum

einladung

fachtagung

Programm

- 9.30 Uhr Stehkafee
- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Wolfgang Rometsch, Münster
Silvia Wilske, Bochum
- 10.30 Uhr **„Jugend und Peer Group – Bedeutung der Gleichaltrigengruppe im außerschulischen Kontext“**
Wolfgang Heckmann, Magdeburg
- 11.15 Uhr Pause
- 11.30 Uhr **„Motivieren – Qualifizieren – Honorieren. Förderung der Peer-Education an Schulen“**
Friedemann Stöffler, Mössingen
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Praktische Einführung in die Workshops**
Nadja Wirth, Bochum

- 14.00 Uhr Arbeitsgruppen
Handbuch konkret
AG 1 euro peers
ein Manual für die schulische Suchtprävention
Moderation: *Nadja Wirth, Bochum*
AG 2 euro youth
ein Manual für die außerschulische Suchtprävention
Moderation: *N. N.*
- 15.45 Uhr Übergabe der Handbücher
Ende der Veranstaltung

Teilnehmer/innen

Eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendhilfe, der Prävention, der Sucht- und Jugendarbeit, Schulleiter, Lehrer, Schulsozialarbeiter und alle, die im Bereich der Suchtprävention mit Jugendlichen arbeiten.

an anmeldung meldung

Fachtagung

von gleich zu gleich
26. Oktober 2006 in Bochum

Für die oben genannte Fachtagung melde ich mich verbindlich an.
Bei einer Absage nach Ablauf der Anmeldefrist (02.10.06) bleibt der Tagungsbeitrag fällig.

Ich möchte an folgender
Arbeitsgruppe teilnehmen:

- AG 1 euro peers
 AG 2 euro youth

Ort / Datum

Unterschrift des / der Teilnehmer/s/in

Porto für
Postkarte

Postkarte

Name, Vorname

Beruf

Dienststelle/Organisation

Adresse der Dienststelle

PLZ, Ort

Telefon/Telifax

E-Mail

An den
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Dezernat 50
– Koordinationsstelle Sucht –
Warendorfer Straße 27
48133 Münster

Referent/innen

Heckmann, Prof. Dr. phil. Wolfgang

Professor für Sozialpsychologie an der Fachhochschule
Magdeburg

Rometsch, Wolfgang

Referatsleiter beim LWL im Dezernat 50,
Koordinationsstelle Sucht, Münster

Stöffler, Friedemann

Studiendirektor im Kirchendienst, verantwortlich
für die Schulentwicklung am Ev. Firstwald-Gymnasium,
Mössingen

Wilske, Silvia

Dipl. Sozialarbeiterin, Fachliche Leitung der
Krisenhilfe e.V., Bochum

Wirth, Nadja

Dipl. Sozialpädagogin und /Suchttherapeutin,
Fachbereichsleiterin von inEchtzeit - Beratungsstelle für
synthetische Drogen und Cannabis

N. N.

Tagungsstätte

IG Metall – Jahrhunderthaus
Alleestraße 80
44793 Bochum

(in unmittelbarer Nähe der Jahrhunderthalle, drei Stationen
vom Bochumer Hauptbahnhof entfernt)
zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 302 und 310
sowie der Buslinie 345,
Haltestelle Jahrhunderthaus/Bochumer Verein

Teilnehmerbeitrag

60,00 Euro pro Person (inkl. Verpflegung)
Der Tagungsbeitrag beinhaltet das Handbuch euro peers
oder euro youth.

Anmeldung

Bitte senden Sie uns die beiliegende Antwortkarte bis zum
2. Oktober 2006 zurück.

Sie können auch ein Anmeldeformular aus dem Internet
herunterladen und uns per Fax zusenden.

Internet: www.lwl.org/LWL/Jugend/KS

Eine Anmeldung per Email ist leider (noch) nicht möglich.
Eine Teilnahmezusage (einschließlich Anfahrtsskizze)
erhalten Sie ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.

Tagungsorganisation

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Dezernat 50
Koordinationsstelle Sucht
Warendorfer Straße 27
48133 Münster

Marion Hölscher Tel.: 0251 591-5994
Fax: 0251 591-5499

E-Mail: ma.hoelscher@lwl.org

Jörg Körner Tel.: 0251 591-5538
Fax: 0251 591-5484

E-Mail: joerg.koerner@lwl.org



KOORDINATIONSSTELLE *Sucht*

Fachtagung

von gleich zu
gleich

Peer Group Education als Ansatz
der Suchtprävention am Beispiel
der Projekte

euro peers & euro youth

26. Oktober 2006
Bochum

In Kooperation mit



Landschaftsverband
Westfalen-Lippe www.lwl.org